

<b>→ Medizinprodukte</b>	<b>50</b>
R. G. Berger, A. Hahn In-vitro-Test von Sättigungscomprimaten – Abbaukinetik unter simulierten Bedingungen des Gastrointestinaltraktes	
<b>→ Infektionskrankheiten</b>	<b>57</b>
C. Bruhn Infektionskrankheiten: Mikroorganismen als mögliche Krankheitsursache	
<b>→ Erfahrungsbericht</b>	<b>63</b>
Infusionspumpen für die ambulante Therapie: Moderne Medizintechnik für eine gute Compliance	
<b>→ Berichte</b>	<b>65</b>
Pharmazeutisches Kolleg Leipzig: Fortbildung über Hypertonie 65 WDA Sommerakademie: Strukturwandel der Apotheke 66	
<b>→ DAZ wissenswert</b>	<b>73</b>
Teilchenphysik: Quarks – der Stoff, aus dem die Teilchen sind	
<b>→ DAZ-Feuilleton</b>	<b>76</b>
Kunst, Kultur und Lebensgefühl (Graz – europäische Kulturhauptstadt 2003)	
<b>→ Briefe</b>	<b>81</b>
<b>→ BVA-Info</b>	
Umfrage des BVA: Gehälter von Angestellten 86 Fortbildung: „Das Netzwerk hat, was alle suchen!“ 89	
<b>→ Pharma und Partner</b>	<b>101</b>
<b>→ Pharmazeutisches Recht</b>	
Zulassung von Arzneimitteln 111 Zulassung von Tierarzneimitteln 111 Berlin: Gebührenverzeichnis der Apothekerkammer 111 Hessen: Versorgungswerk: Rentenerhöhung 2004 111 Nordrhein-Westfalen: Weiterbildungsordnung Nordrhein 111	
<b>→ Fachliteratur</b>	<b>118</b>
<b>→ Was · Wann · Wo</b>	<b>119</b>
Termine und Ankündigungen 119 Tagungen 2003 125	
<b>→ Personen</b>	<b>126</b>
<b>→ Apotheken</b>	<b>132</b>
<b>→ Rückrufformulare</b>	<b>137</b>
<b>→ Impressum</b>	<b>142</b>

Titelfotos: Peter Ditzel, Stuttgart  
Titelgestaltung: Atelier Schäfer, Esslingen

### Grünes Licht für Gesundheitskompromiss

Die Parteispitzen von Union, SPD und Grünen haben am 25. August den unter Bundesgesundheitsministerin Ulla Schmidt und dem CSU-Gesundheitsexperten Horst Seehofer ausgehandelten Kompromiss zur Gesundheitsreform gebilligt. Nachdem die Konsens-Verhandlungsgruppe am 21. August zu einer abschließenden Beratung zusammengekommen war, beschäftigten sich in dieser Woche die Parteigremien und die Fraktionen mit dem gemeinsamen Reformvorhaben. → 21

### Schwabe: Preisbindung für Medikamente grundsätzlich aufheben

Der Heidelberger Pharmakologe Prof. Dr. Ulrich Schwabe ist vom Gesundheitskonsens nicht überzeugt: Seines Erachtens sind die Pharmaunternehmen bei der Reform „ziemlich gut weggekommen“. Nicht zuletzt deshalb, da ihnen die Positivliste erspart blieb – jene langjährig umstrittene Liste, die in ihrer letzten Form von einer Sachverständigenkommission unter Schwabes Vorsitz erarbeitet wurde. Dem Arzneimittel-Experten zufolge ließen sich die Beiträge zur gesetzlichen Krankenversicherung allein durch Einsparungen im Pharmabereich um 0,4 bis 0,5 Prozentpunkte senken. → 24

### dpv auf dem richtigen Weg

Der Deutsche Pharmazeutinnen Verband (dpv) feiert sein einjähriges Bestehen. Der Verband war mit dem Ziel angetreten, „Gender Mainstreaming“ verstärkt auch in der Pharmazie umzusetzen. Wie sieht die Bilanz des Frauen-Verbandes nach einem Jahr aus, was wurde erreicht und welche Ziele gibt es für die Zukunft? Wir sprachen mit der ersten Vorsitzenden des Verbandes, Frau Karin Wahl. → 28

### Neue 5-HT<sub>3</sub>-Antagonisten gegen Chemotherapie-induzierte Übelkeit

Krebspatienten, die sich einer Chemotherapie unterziehen, leiden zu etwa 85 Prozent unter Übelkeit und Erbrechen, sofern keine präventiven Maßnahmen ergriffen werden. Als Antiemetika werden vor allem 5-HT<sub>3</sub>-Antagonisten eingesetzt. Kennzeichen dieser Substanzgruppe ist eine gute Wirksamkeit in der Prävention akuter Übelkeit. Palonosetron und Ramosetron, zwei neue 5-HT<sub>3</sub>-Antagonisten, sollen nun in der Lage sein, auch die verzögerte Chemotherapie-induzierte Emesis zu verhindern. → 36

### Kein Benefit durch Entzündungshemmer bei Alzheimer

In der Pathogenese einer Alzheimer-Erkrankung spielen entzündliche Prozesse eine wichtige Rolle. Daher hofft man, mithilfe antiinflammatorischer Substanzen das Fortschreiten der Demenz verlangsamen oder gar verhindern zu können. Nachdem kleinere Untersuchungen teilweise hoffnungsvolle Ergebnisse lieferten, konnte in einer großen Studie der Nutzen von nicht-steroidalen Antirheumatika nicht bestätigt werden. → 38